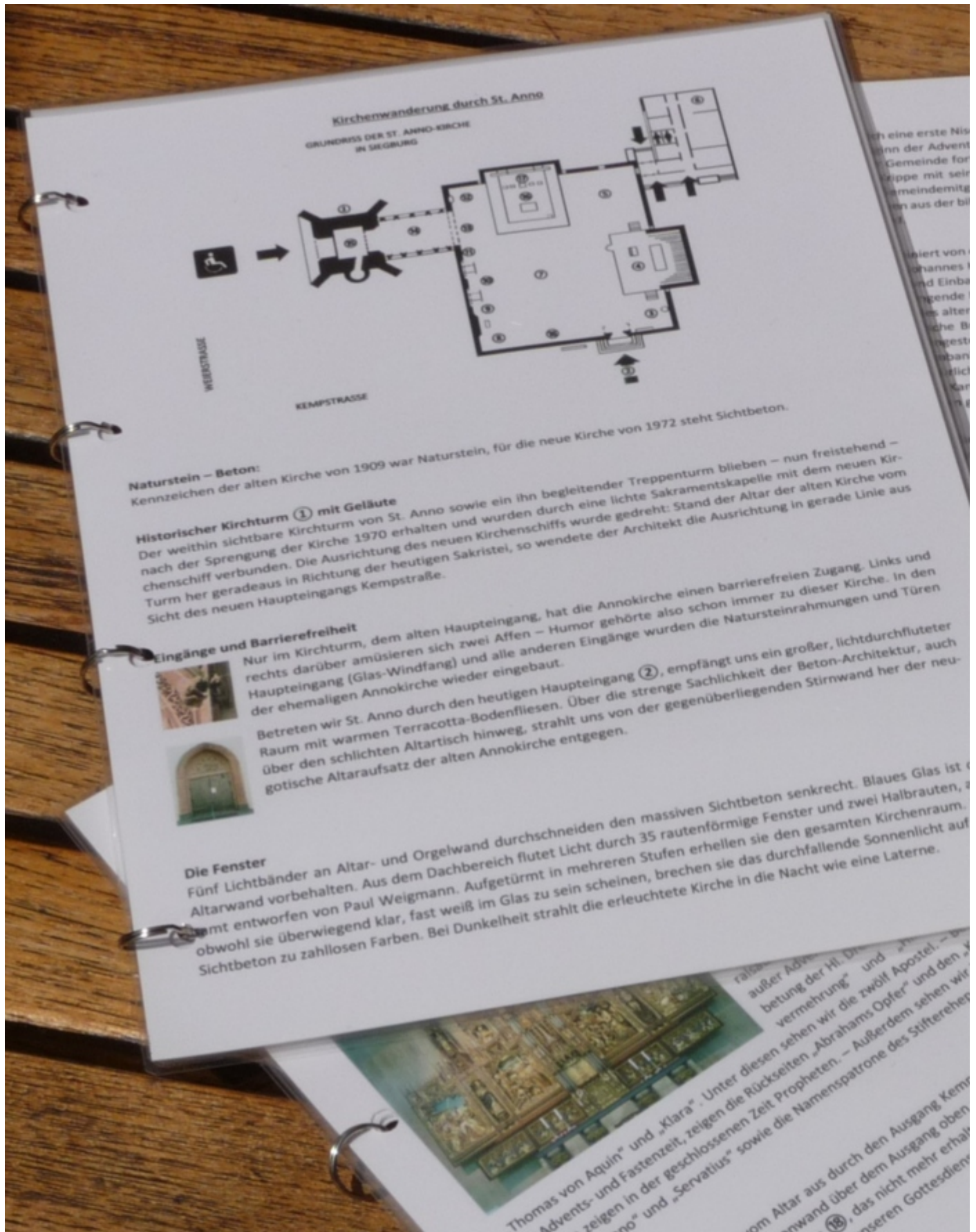


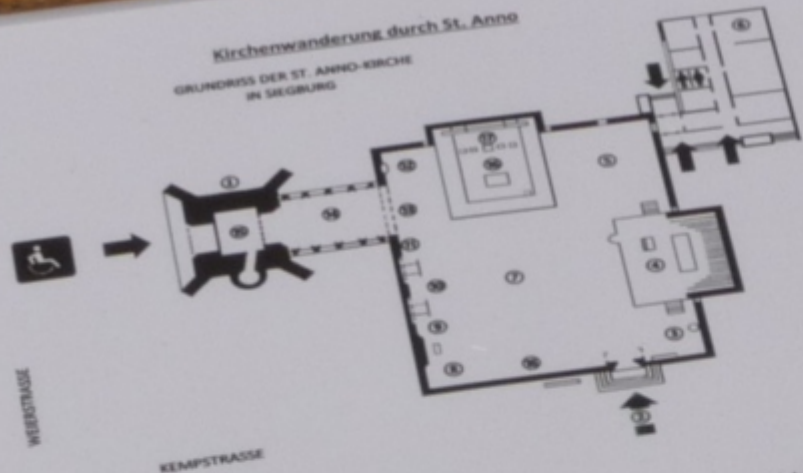
# Kirchenwanderung durch St. Anno

Von Gabi Pöge

9. Juni 2020, 16:20



## Kirchenwanderung durch St. Anno GRUNDRISS DER ST. ANNO-KIRCHE IN SIEGBURG



**Naturstein – Beton:**  
Kennzeichen der alten Kirche von 1909 war Naturstein, für die neue Kirche von 1972 steht Sichtbeton.

**Historischer Kirchturm ① mit Geläute**  
Der weithin sichtbare Kirchturm von St. Anno sowie ein ihn begleitender Treppenturm blieben – nun freistehend – nach der Sprengung der Kirche 1970 erhalten und wurden durch eine lichte Sakramentskapelle mit dem neuen Kirchenschiff verbunden. Die Ausrichtung des neuen Kirchenschiffs wurde gedreht: Stand der Altar der alten Kirche vom Turm her geradeaus in Richtung der heutigen Sakristei, so wendete der Architekt die Ausrichtung in gerade Linie aus Sicht des neuen Haupteingangs Kempstraße.

**Eingänge und Barrierefreiheit**  
Nur im Kirchturm, dem alten Haupteingang, hat die Annokirche einen barrierefreien Zugang. Links und rechts darüber amüsieren sich zwei Affen – Humor gehörte also schon immer zu dieser Kirche. In den Haupteingang (Glas-Windfang) und alle anderen Eingänge wurden die Natursteinrahmungen und Türen der ehemaligen Annokirche wieder eingebaut.



Betreten wir St. Anno durch den heutigen Haupteingang ②, empfängt uns ein großer, lichtdurchfluteter Raum mit warmen Terracotta-Bodenfliesen. Über die strenge Sachlichkeit der Beton-Architektur, auch über den schlichten Altartisch hinweg, strahlt uns von der gegenüberliegenden Stirnwand her der neugotische Altaraufsatz der alten Annokirche entgegen.

**Die Fenster**

Fünf Lichtbänder an Altar- und Orgelwand durchschneiden den massiven Sichtbeton senkrecht. Blaues Glas ist an Altarwand vorbehalten. Aus dem Dachbereich flutet Licht durch 35 rautenförmige Fenster und zwei Halbrauten, die samt entworfen von Paul Weigmann. Aufgetürmt in mehreren Stufen erhellen sie den gesamten Kirchenraum. Obwohl sie überwiegend klar, fast weiß im Glas zu sein scheinen, brechen sie das durchfallende Sonnenlicht auf Sichtbeton zu zahllosen Farben. Bei Dunkelheit strahlt die erleuchtete Kirche in die Nacht wie eine Laterne.



Thomas von Aquin und „Klara“. Unter diesen sehen wir die zwölf Apostel – bei Advents- und Fastenzeit, zeigen die Rückseiten „Abrahams Opfer“ und den „Sankt Servatius“ sowie die Namenspatrone des Stifterereignisses. – Außer dem sehen wir vom Altar aus durch den Ausgang Kempstraße über dem Ausgang oben ⑬, das nicht mehr erhaltenen Gottesdien...



**"Ab sofort liegt links vom Haupteingang der St. Anno-Kirche eine vierseitige Information zur Begleitung bei der Erkundung unserer Kirche aus"**, schreibt Walter Boscheinen an die Redaktion der Homepage als Neuigkeit für unsere Leser. Weiter schreibt er an uns alle: "Nutzen Sie diese gern und legen Sie sie nach Gebrauch an denselben Ort zurück. Viel Freude bei Ihrem Gang durch St. Anno!"

Sowohl Martina Sedlaczek als auch ich haben dies sogleich getan und den "kleinen Kirchenführer" für St. Anno ausprobiert. Unabhängig voneinander sind wir zu dem gleichen Ergebnis gekommen – toll! Es hat richtig Spaß gemacht, den Kirchenraum anhand der Infoblätter zu erkunden und viele interessante Details zu entdecken. Eine wirklich wunderbare Idee von Herrn Boscheinen, dieser kurze und zugleich sehr informative Führer für jeden interessierten Besucher der Annokirche.

Noch mehr Neues zur Kirche St. Anno

Neu auf unserer Homepage ist auch der Infotext zur Annokirche, den Herr Boscheinen neu geschrieben hat und der nun sehr viel interessanter und informativer geworden ist - hier der direkte Link zu dem Text. (/sites/sankt-servatius/kirchorte/kirche-sankt-anno/)

**Im Laufe der nächsten Wochen werden noch weitere Infotexte unserer Kirchen erneuert und erweitert.** Sehr viele fleißige Autoren sitzen bereits an der Arbeit dazu. Schauen Sie doch in den nächsten Wochen und Monaten immer mal wieder in der Rubrik "Kirchorte" nach, was es Neues gibt. Es wird sich lohnen!